

Name: ***
Studienseminar Braunschweig
für das Lehramt an Gymnasien

Braunschweig, den **.**.****
Schule ***
Telefonnummer ***

Fachleiter/in: ***
Pädagogischer Leiter/in: ***
Einstellungstermin:***
Schulleiter/in: ***

Lerngruppe: ***
Fachlehrer/in: ***
Zeit: *** Raum: ***
Besprechungsraum: ***

Entwurf für den ersten/zweiten Gemeinsamen Unterrichtsbesuch im Fach ***

Thema der Unterrichtseinheit: ***
Thema der Unterrichtsstunde: ***

1. Analyse der Voraussetzungen für die Stundenplanung

Leitfrage: In welcher Situation befindet sich die Lerngruppe bezüglich ihrer Kompetenzen und des Verlaufs der Unterrichtseinheit?

- Dauer der Hospitation und des eigenen Unterrichts
 - Zusammensetzung der Lerngruppe
 - Einstellung der Lerngruppe zum Fach, Thema
 - Lernatmosphäre
 - Kompetenzen der Gruppe, ggf. einzelner Schüler, (inhaltsbezogene, prozessorientierte, methodische, soziale und kommunikative) unter Beachtung individueller Ausprägung und sich daraus ergebende didaktisch-methodische Konsequenzen (!)
 - ... (fachspezifische Ergänzungen)
-
- Einbettung der Stunde in eine Unterrichtsreihe auf der Grundlage der im KC formulierten Kompetenzen
 - ...

2. Begründete Auswahl der Unterrichtsinhalte und übergeordnetes Unterrichtsziel

Auswahl der Unterrichtsinhalte

Leitfragen: Wie sind die Unterrichtsinhalte auf der Grundlage einer kurzen Sachanalyse didaktisch (!) begründet?
Welche Entscheidungen werden im Hinblick auf den zentralen Unterrichtsgegenstand, die stundenrelevanten Kompetenzen und die Schwerpunktsetzung getroffen?

- rechtliche Grundlagen (Kerncurriculum, EPA, schuleigene Fachcurricula,...)
- Relevanz (fachwissenschaftliche, didaktische, lebensweltliche,...)
- ...

- inhaltsbezogene, prozessorientierte Kompetenzen
- didaktische Reduktion
- mögliche inhaltliche Binnendifferenzierung
- Ergebnisantizipation, Kompetenzzuwachs
- ggf. Visualisierung der Ergebnisse
- Analyse möglicher Lernschwierigkeiten
- ...

ggf. begründete Alternativen zu getroffenen Entscheidungen

Übergeordnetes Unterrichtsziel

Leitfrage: Was sollen die Schüler in der Stunde an Kompetenzen neu (!) hinzugewinnen und/oder vertiefen?

Das übergeordnete Unterrichtsziel sagt etwas darüber aus, welcher Kompetenzzuwachs am Lerngegenstand erreicht werden soll.

3. Begründete methodische Umsetzung der bisherigen Überlegungen

Leitfrage: Wie wird die Stunde aufgebaut und welche Funktion haben dabei die einzelnen Unterrichtsphasen?

- Phasenaufbau – jeweilige Zielrichtung bzw. Funktion mit Begründung; eventuell Alternative
- ggf. Phasenverknüpfungen – Gelenkstellen / Überleitungen
- begründete Auswahl von Methoden
- Unterrichtsorganisation – begründete Auswahl von Sozialformen, Materialien, Medien, ...
- Überlegungen zum Stundenende
- Hausaufgaben zur Stunde / zur Folgestunde mit Begründung
- Didaktische Reserve mit Begründung

- ...

Tabellarischer Verlauf

<u>Phase</u>	<u>Inhalt / ggf. Funktion</u>	<u>Arbeits- / Sozialform</u>	<u>Medien u. Materialien</u>
...

4. Anhang

4.1 Kommentierter Sitzplan

- nur die Angabe der mündlichen Mitarbeit (Quantität, Qualität)

Stufung: (Quantität) ++ = immer, + = häufig, O = gelegentlich, - = kaum, -- = nicht

(Qualität) ++ = sehr gut, + = gut, O = befriedigend, - = schwach, -- = sehr schwach

- ...

4.2 Literatur

- ...

4.3 Materialien

- ...

4.4 - ...

Versicherung

Die aufgeführten Aspekte („Spiegelstriche“) stellen keine Gewichtung oder Reihenfolge dar.

Zur Form:

- max. 6 Textseiten (zuzügl. des tabellarischen Stundenverlaufs)
- Schriftgröße 11; 1,5 Zeilenabstand; Schrifttype: Arial
- Rand: links 2,5cm; rechts, oben, unten 2cm
- Blocksatz; Zeilennummerierung (im Fließtext) 5, 10, 15, ...
- Übergeordnetes Unterrichtsziel: Fettdruck; Umfang 1-2 Sätze
- Sparsamer Umgang mit den Fußnoten (Schriftgröße 10)
- Kommentierter Sitzplan aus der Gästeperspektive